

# Bottmingen stoppt Schulraumerweiterung

**Talholz** Grosse Einsparungen wären nicht ohne Abstriche bei der Nutzung möglich gewesen, so die Gemeinde, die das Projekt neu aufgleisen will.

**Lea Buser**

Immer mehr Familien mit schulpflichtigen Kindern ziehen nach Bottmingen. Das kostet nicht nur mehr, sondern erfordert auch mehr Schulraum.

Um dieses Problem anzugehen, hatte die Gemeindeversammlung vor drei Jahren einen Planungskredit für die Erweiterung des Schulstandorts Talholz genehmigt. Damals sprach der Gemeinderat von Baukosten von 33 bis 35 Millionen Franken. Nach Abschluss des Vorprojekts lagen die prognostizierten Baukosten allerdings bei 45 Millionen Franken.

Dabei kämpft Bottmingen bereits mit finanziellen Problemen – aus diesem Grund erhöhte die Gemeinde ihre Steuern im Dezember um drei Prozentpunkte.

**Baukosten «massiv» höher als 2021 geschätzt**

Wegen jener 45 Millionen Franken für die Schulraumerweiterung stoppt die Gemeinde das Projekt nun. Denn diese Baukosten würden «massiv» über der ersten Schätzung von 2021 so-

**«Der Entscheid ist nicht leichtgefallen, da der akute Bedarf an zusätzlichem Schulraum am Standort Talholz unbestritten ist.»**

Gemeinderat Bottmingen

wie über dem vom Gemeinderat definierten Kostendach liegen, heisst es in einer Mitteilung. «Dies, obwohl seitens der Gemeinde Bottmingen keine wesentlichen Änderungen am Wettbewerbs-Raumprogramm vorgenommen wurden.»

Massgeblich zurückzuführen seien die Mehrkosten auf die Teuerung in der Baubranche, auf die Planungserkenntnisse und Präzisierungen des Vorprojekts und die Komplexität des Neubauprojekts. Zudem sei der Bau-



Die Schulraumerweiterung Talholz ist zu teuer. Bottmingen sucht nun nach Alternativen. Foto: Kostas Maros

grund in noch schlechterem Zustand als erwartet.

Deshalb habe die Projektsteuerung im vergangenen Jahr intensiv nach Möglichkeiten gesucht, die Baukosten «auf ein finanziell tragbares und damit vertretbares Mass» zu reduzieren.

«Leider hat sich dabei aber gezeigt, dass signifikante Einsparungen nicht ohne wesentliche Abstriche bei der schulischen Nutzung umgesetzt werden können.» Die Gemeinde könne die ermittelten Mehrkosten nicht vertreten, dies auch in Hinblick auf andere anstehende Infrastrukturvorhaben.

Auf Antrag der Projektsteuerung habe der Gemeinderat deshalb entschieden, das Projekt zur Schulraumerweiterung Talholz nicht weiterzuverfolgen. «Dieser Entscheid ist nicht leichtgefallen, da der akute Bedarf an zusätzlichem Schulraum am Standort Talholz unbestritten ist», schreibt der Gemeinderat.

Man suche nun mit höchster Priorität nach geeigneten Alternativen, um den benötigten Schulraum schnellstmöglich bereitzustellen.